Thierry Boissel: Antiphon

Installation auf dem Promenadenplatz in München

PROF. FLORIAN MATZNER

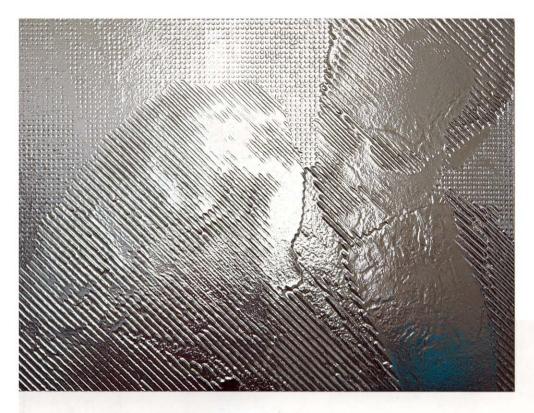
ight is the most efficient form of information transmission hat der koreanische Künstler Name June Paik, der Vater der Videokunst, einmal gesagt. Das elektrische Licht ist seit mehr als 100 Jahren selbstverständlicher Bestandteil unseres Alltags und erlaubt es dem Menschen, den natürlichen Tag-Nacht-Rhythmus außer Kraft zu setzen. Seit Jahrtausenden ist das Licht aber auch in den unterschiedlichsten Religionen und Mythologien ein Symbol göttlicher, überirdischer Existenz: Eine gotische Kathedrale wäre ohne ihre

farbigen Glasfenster lediglich eine graue Steinhöhle.

Licht und Glas – dies sind die auch Materialien des französischen Künstlers Thierry Boissel, der für den Promenadenplatz in München eine außergewöhnliche Installation im öffentlichen Raum geschaffen hat: Drei rechteckige Stelen aus Glas zeigen jeweils ein Paar, Mann und Frau also, die miteinander spaziergehen und einander im Gespräch zugewandt sind. Boissel hat hier eine von ihm entwickelte und inzwischen patentierte Technik verwandt, mit



4 BAUZENTRUM E-BAU 1-2/2008







der ein am Computer bearbeitetes Bildmotiv als Struktur in das Glas eingeschmolzen wird. Abhängig von jeweiligen Lichteinfall und dem Standpunkt des Betrachters verändern sich die Bilder der Paare: Manchmal sieht man beide Menschen, dann nur den Mann oder die Frau und manchmal sieht man keinen von beiden. – Thema der Installation ist der Abschied zweier Menschen, eingebettet in das Motiv des kommunikativen Flanierens, des entspannten Spazierengehens in der Stadt. Der Titel "Antiphon" verweist zum einen auf das Wechselspiel von Licht und Glas und darüber hinaus auf das dialogische Miteinander zweier Menschen.

Thierry Boissel wurde 1962 in Saint Valery en Caux geboren. 1986 absolvierte er das Diplom im Fach Glasmalerei an der Hochschule für Angewandte Kunst und Kunsthandwerk in Paris. 1987 bis 90 studierte er an der Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart bei Ludwig Schaffrath. Seit 1991 ist er Leiter der Studienund Experimentierwerkstatt für Glasmalerei, Licht und Mosaik an der Akademie der Bildenden Künste München. Thierry Boissel gilt als einer wichtigsten internationalen Vertreter der aktuellen Glas- und Lichtkunst. Weitere Informationen unter www.boissel.de.

Thierry Boissel Alsenweg 1, 81929 München Tel.: 089/93 95 00 51 Thierry@Boissel.de, www.boissel.de

Bzw.:

Thierry Boissel Studienwerkstatt für Glasmalerei, Licht und Mosaik, Akademie der Bildenden Künste Akademiestr. 2, 80799 München Tel.: 089/38 52 147

Boissel@adbk.de, www.adbk.de/glasmalerei

Die Arbeit Antiphon wurde großzügig unterstützt von:

Glasmalerei Peters GmbH Am Hilligenbusch 25-27 33098 Paderborn Tel.: 05251/160 97 0 www.qlasmalerei.de